**OID SEIN** *Text von Claudia Schächl* (Original Schifoan von Wolfgang Ambros)

1. Am Morgen im Bett, do is des a Gfrett

Weis greamit und krocht und nur da Hunger locht

Donn drah i mi ummi und i reiß mi zamm

Weil i nimma alloa aus`m Bett außa springa konn.

Refrain:

Jo so is

Oid sein, sein, sein

Oid sein woh, woh, woh, woh

Oid sein, sein, sein

jo oid sein is des härteste

Und schenste wos im Leben sein koon.

1. Mit ziemlich fü Willen, steh i donn auf,

zwick zamm meine Backen, jo des hob i nu drauf

longsam ins Bod ummi, donn ziag i mi on

weil so a frisch Hosal is supa und eeecht füüüü koonn

Refrain:

Jo so is

Oid sein, sein, sein

Oid sein woh, woh, woh, woh

Oid sein, sein, sein

jo oid sein is des härteste

Und schenste wos im Leben sein koon.

1. Und dei Besuch heit

i bin wie i bin

Donn hob i olles Glück in mir vereint

I steh mim Rollator

sicher und guat

I steh voa dir, des mocht mi stoiz, des gibt ma Muat

Refrain:

Jo so is

Oid sein, sein, sein

Oid sein woh, woh, woh, woh

Oid sein, sein, sein

jo oid sein is des härteste

Und schenste wos im Leben sein koon.

1. bin oid und longsom, oba sicha ned dumm

Wos i erlebt hob, do lochst di fei krumm

Es woa net ois leicht

Oba a net fü schwa

Drumm Freind und Vawondte

Ihr seid´s heit jo olle da!

Refrain: (2x)

Oid sein, sein, sein

Oid sein woh, woh, woh, woh

Oid sein, sein, sein

jo oid sein is des härteste

Und schenste wos im Leben sein koon.

Oid sein, sein, sein

Oid sein woh, woh, woh, woh

Oid sein, sein, sein

jo oid sein is des härteste

Und schenste wos im Leben sein koon.

ENDE